

Situation im Wasserhaushalt im Freistaat Sachsen

vom: 06.03.2018

herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 6
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst, Landestalsperrenverwaltung,
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Hochdruckgebiete waren fast über den gesamten Berichtszeitraum wetterbestimmend und führten trockene Kaltluft arktischen Ursprungs nach Sachsen. Erst ab dem 04.03. gewann langsam ein Tiefdrucksystem über Südwesteuropa an Einfluss und führte allmählich mildere Luft nach Sachsen. Infolge der weiterhin vorhandenen trockenen Kaltluft wurden über den gesamten Beobachtungszeitraum fast keine Niederschläge registriert. Lediglich auf dem Fichtelberg fielen am 02.03. 1,1 mm.

Aktuell liegen in den Kammlagen der sächsischen Mittelgebirge zwischen 9 und 38 cm Schnee, ansonsten meist weniger als 9 cm. Auf dem Fichtelberg wurde heute früh eine Schneehöhe von 95 cm registriert.

In Tabelle 1 ist für ausgewählte Flusseinzugsgebiete die Entwicklung des mittleren Wasseräquivalents der Schneedecke zusammengestellt.

Tab. 1: Die Entwicklung des mittleren Wasservorrates der Schneedecke in [mm] bis zum 05.03.2018
(Datenquelle: DWD, SNOW 4.0 und CHMU <http://portal.chmi.cz/files/portal/docs/poboc/CB/snih/aktual.htm>)

Flussgebiet	Mittleres Wasseräquivalent [mm]				
	05.02.2018	12.02.2018	19.02.2018	26.02.2018	05.03.2018
Elbe bis Děčín (tschechische Republik)	11	12	15	15	15
Nebenflüsse der oberen Elbe	oberhalb 300 m	5	2	2	3
	unterhalb 300 m	3	2	0	0
Schwarze Elster	2	0	0	0	0
Zwickauer Mulde	16	11	13	15	14
Freiberger Mulde	10	7	9	9	8
Vereinigte Mulde	3	1	0	0	0
Weißer Elster	4	2	2	1	1
Spree	2	0	0	0	0
Lausitzer Neiße	oberhalb 300 m	34	18	31	26
	unterhalb 300 m	5	2	0	0

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Eine Tiefdruckzone über West- und Mitteleuropa wird zunehmend für Sachsen wetterbestimmend und führt dabei mäßig kalte Meeresluft heran.

Heute kommt von Süden her leichter Schneefall auf, der sich im Tagesverlauf auf ganz Sachsen ausbreitet. Bis zum Abend kann sich eine Neuschneedecke von 1 bis 5 cm, im Bergland bis 10 cm bilden. Die Temperaturen steigen auf 2 bis 4 Grad, im Bergland auf -2 bis 1 Grad. In der Nacht zum Mittwoch kommt es verbreitet zu weiteren Schneefällen. Die Temperaturen sinken auf 0 bis -2 Grad, im Bergland bis -4 Grad. Am Mittwoch gibt es weitere Niederschläge, die anfangs als Schnee später dann als Regen fallen. Die Temperaturen steigen auf 3 bis 6 Grad, im Bergland auf 1 bis 4 Grad. In der Nacht zum Donnerstag kann es noch vereinzelt zu Schnee- oder Regenschauern kommen. Am Donnerstag bleibt es meist trocken. In der Nacht zum Freitag kann es örtlich etwas regnen. Am Freitag hält anfangs der Regen, der im Tagesverlauf meist abklingt. Die Temperaturen steigen auf 8 bis 10 Grad, im Bergland bis 7 Grad. Am Wochenende ziehen wiederholt Tiefausläufer über Sachsen hinweg. Die erwarteten Niederschlagsmengen liegen um 5 mm und fallen in allen Höhenlagen als Regen. Mit Tauwetter bis in die höchsten Berglagen ist zu rechnen.

3 Situation im Wasserhaushalt

3.1 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes bewegten sich die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten:

Elbe bei 45 % bis 55 % des MQ (Monat).

Infolge der durch Eis beeinflussten Abflusssituation konnten für viele Pegel zu Beginn der Beobachtungsperiode keine Durchflusswerte angegeben werden.

Nebenflüsse der Oberen Elbe bei 20 bis 60 %,

Schwarze Elster bei 30 bis 60 %,

Mulde bei 20 bis 65 %,

Weißer Elster bei 30 bis 50 %,

Spree bei 20 bis 50 %,

Lausitzer Neiße bei 30 bis 70 %,

Elbe bei 30 % bis 40 % des MQ (Monat).

Für die nächsten Tage werden steigende Temperaturen vorhergesagt, die ein Abtauen der Schneedecke bis ins obere Bergland bewirken. Die Summe aus Schneeschmelze und Regenniederschlag wird für die nächsten 2 Tage mit jeweils 2 bis 4 mm und vom 08.03. bis 09.03. 07.00 Uhr mit 5 bis 11 mm vorhergesagt. Am Wochenende werden Niederschläge bis 5 mm in 24 Stunden erwartet. Das Abtauen der Schneedecke und der Regenniederschlag werden die Pegelstände etwas ansteigen lassen.

Derzeit werden an den Pegeln zum Teil noch Beeinflussungen durch Eis beobachtet. Es können deshalb vereinzelt Wasserstandsschwankungen an den Pegeln auftreten, welche die tatsächliche Abflusssituation aber nicht darstellen. Informationen zur Eisbeeinflussungen an den Pegeln sind unter folgendem Link

<https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/wasser/72.htm> zusammengestellt.

Die Durchflüsse der sächsischen Elbepegel lagen am Anfang des Berichtszeitraumes bei 45 bis 55 % des MQ Monat und sanken auf 30 bis 40 % ab und liegen damit deutlich unter dem mittleren Niedrigwasserbereich (MNQ) des Monats März.

Am Pegel Dresden wird aktuell ein Wasserstand von 117 cm gemessen. Der Durchfluss beträgt 169 m³/s und entspricht 32 % des MQ (März).

Von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung wird für den Pegel Dresden für den 07.03. und den 08.03. ein leicht steigender Wasserstand von 120 cm bzw. 125 cm vorhergesagt.

Link für die detaillierte Wasserstandsvorhersage der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes für die Elbe:
<https://www.elwis.de/DE/dynamisch/gewaesserkunde/wasserstaende/index.php?target=2&gw=ELBE>

4 Grundwasser

Aktuell werden in Sachsen überwiegend steigende Grundwasserstände registriert. Die Grundwasserstände liegen an ca. 51 % der Messstellen über den langjährigen Monatsmittelwerten. In den nächsten Wochen ist weiterhin mit steigenden Grundwasserständen zu rechnen. Die aktuelle Grundwassersituation kann unter

www.grundwasser.sachsen.de → „Aktuelle Grundwasserstände und Ganglinien“ über eine interaktive Karte abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 06.03.2018

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: Februar			Berichtsmonat: März			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert [mm]	Summe bis 05.03.		seit 01.11.2017	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]	[mm]	[%]
Leipzig/Halle	26	2	8	39	0,3	1	-36	-25
Dresden-Klotzsche	36	4	11	45	0,0	0	-56	-28
Görlitz	37	3	7	49	0,0	0	-64	-33
Plauen	33	6	19	42	0,0	0	6	4
Aue	55	13	23	64	0,0	0	-30	-12
Chemnitz	39	6	16	51	0,0	0	-14	-7
Fichtelberg	81	21	26	96	1,3	1	16	4
Zinnwald-Georgenfeld	64	11	17	75	0,0	0	-26	-8

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 06.03.2018

Messzeit: 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	117	169	32	159	-35,0
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	45	0,816	41	131	
Porschdorf 1 / Lachsbach	67	3,02	64	346	0,520
Elbersdorf / Wesenitz	42	1,56	50	216	
Dohna / Müglitz	17	0,889	19	370	
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	18				
Herzogswalde 1 / Triebisch	13				
Piskowitz 2 / Ketzerbach	49	0,363	40	209	-0,126
Merzdorf / Döllnitz	49	0,511	35	164	0,066
Neuwiese / Schwarze Elster	61	1,50	31	512	-0,070
Schönau / Klosterwasser	21	0,320	46	212	
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	45	0,900	60	269	0,152
Großdittmannsdorf / Große Röder	55	0,928	27	148	-0,772
Golzern 1 / Mulde	122	33,4	35	251	5,50
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	80	6,87	33	219	-10,6
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	79	24,1	65	370	2,50
Aue 1 / Schwarzwasser	95	3,02	34	229	0,640
Chemnitz 1 / Chemnitz	39	1,98	30	296	-0,860
Nossen 1 / Freiburger Mulde	53	3,41	29	264	-0,170
Hopfgarten / Zschopau	43	4,21	34	277	-4,67
Lichtenwalde 1 / Zschopau	154	9,07	26	248	-3,93
Borstendorf / Flöha	56	3,83	27	221	-2,38
Adorf 1 / Weiße Elster	43	1,43	51	401	
Kleindalzig / Weiße Elster	51	8,58	31	173	-2,62
Mylau / Göltzsch	47				
Böhlen 1 / Pleiße	95	3,83	40	126	0,740
Bautzen 1 / Spree	72	1,82	46	211	-0,610
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	47	1,03	46	336	-0,590
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	41	0,429	38	302	-0,032
Holtendorf / Weißer Schöps	28	0,116	20	187	
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	144	5,11	30	168	-1,60
Görlitz / Lausitzer Neiße	178	17,8	72	360	7,89
Zittau 6 / Mandau	38	1,66	32	317	-0,380

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 05.03.2018

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	9,339	99	-0,056
TS Lehmühle	14,907	21,916	14,394	97	-0,153
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,508	100	0,001
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,898	100	-0,002
TS Saidenbach	19,358	22,360	18,986	98	-0,105
TS Lichtenberg	11,442	14,450	10,430	91	-0,055
TS Rauschenbach	11,200	15,200	11,146	100	0,008
TS Eibenstock	64,636	74,650	61,595	95	-0,477
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,875	101	-0,028
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,364	98	-0,008
TS Sosa	5,540	5,937	5,097	92	-0,049
TS Dröda	14,319	17,320	10,341	72	0,021
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,755	97	-0,087
TS Werda	3,628	4,879	3,583	99	-0,024
TS Pöhl	52,830	61,980	52,551	99	-0,128
TS Klingenberg	14,371	16,380	12,972	90	-0,405
TS Bautzen	37,680	42,827	33,196	88	0,292
TS Quitzdorf	16,480	20,927	16,214	98	0,000
Speicher Altenberg	0,896	0,948	0,877	98	-0,009

Bemerkungen:

TS Dröda: Absenkung wegen Unterhaltungsmaßnahme

TS Lichtenberg: Absenkung wegen Baumaßnahme

TS Cranzahl: Aufstau bis Vollstau für Funktionstest